

© Rupert Steiner

25hours Hotel

Wien, Österreich

ARCHITEKTUR
BWM Designers & Architects
Dreimeta

TRAGWERKSPLANUNG
Thomas Weissteiner

FERTIGSTELLUNG
2013

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
02. September 2011

Der revitalisierte Bau wird als Designhotel der 25hours Hotelcompany mit Standort Wien in der Nähe des Museumsquartiers geführt. Die Transformation zum Hotel erfolgte in zwei Etappen: 1. Bauphase 2009-2011: Dreigeschossiger Dachaufbau mit Errichtung einer Bar und Terrasse; 2. Bauphase 2011-2013: Umbau Hotel mit Untergeschossen, Tiefgarage, Seminarräumen, Wellbeingbereich.

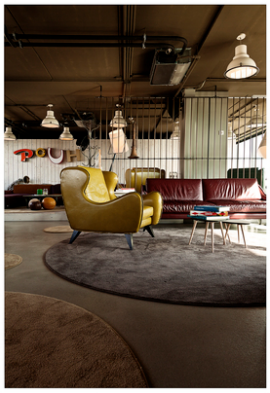
In der ersten Bauphase wurde das 1971 von Architekt Dr. Kurt Schlauss erbaute Studentenheim mit einem Glasaufbau, der blau glänzend etwas abgesetzt über dem Bestand schwebt, aufgestockt. Das Konzept für die Aufstockung reagiert mit klaren Formen auf die Strenge und Regelmäßigkeit der vorhandenen Struktur des klassischen Stahlbetonskelettbaus, beide Bauteile – sowohl der alte als auch der neue - erhalten eine wechselweise Aufwertung. Die drei neuen Geschosse beinhalten 34 Zimmer und eine spektakuläre Lobby-Bar mit phantastischer Aussicht von der Dachterrasse. Die Zimmer sind teilweise Richtung Innenhof und teilweise Richtung Straßenfront orientiert und jeweils mit kleinen Kochnischen und Sitzbereichen auch für längerfristige Hotelaufenthalte ausgestattet. Die straßenseitigen Zimmer genießen raumhohe Verglasungen mit ebenso prächtiger Aussicht wie von der Barterrasse.

Das Interiordesign kommt aus der Feder des deutschen Designbüros dreimeta von Armin Fischer. Die Innenarchitektur der „individuellen designorientierten 25 hours Boutique-Hotels“ wird jeweils zu einem speziellen Thema realisiert. Für das Wiener Hotel gestalteten die Augsburger Innenarchitekten Dreimeta eine Zirkuswelt, die sowohl die Lobby als auch alle Zimmer bespielt.

Nach Realisierung dieser ersten Baustufe erfolgte die zweite Ausbaustufe des bestehenden Baukörpers, der sich U-förmig bis in die rückseitige Mechitaristengasse erstreckt. In diesen Trakt wurden mittels Ein- und Ausschnitten ein Patio und ein Freibereich im ersten Untergeschoss gebaut. Das Hotel verfügt insgesamt über 219 Zimmer. Die alte Waschbetonfassade wurde durch einen anthrazitfarbenen Anstrich aufgefrischt, sie verhilft dem etwas vergessenen Gebäude im Stadtbild zu neuer Sichtbarkeit. (Text Bauphase 1: Marion Kuzmany, Text Bauphase 2: Architekten)



© Rupert Steiner



© Steve Herud



© Rupert Steiner

25hours Hotel

DATENBLATT

Architektur: BWM Designers & Architects (Erich Bernard, Daniela Walten, Johann Moser)
Mitarbeit Architektur: Andreas Votzi, Harald Ofner, Christian Burggraf, Hubert Meyer
Architektur / Innenraumgestaltung: Dreimeta
Mitarbeit Architektur / Innenraumgestaltung: Armin Fischer (PL), Britta Kleweken
Tragwerksplanung: Thomas Weissteiner
Bauphysik: Raab-Engineering GmbH
Haustechnik: PME Techn. Büro für Klimatechnik GesmbH
Brandschutz: Norbert Rabl ZT-GmbH
Fotografie: Rupert Steiner, Steve Herud

Maßnahme: Umbau, Erweiterung, Aufstockung
Funktion: Hotel und Gastronomie

Planung: 2009
Ausführung: 2010 - 2013

Grundstücksfläche: 2.180 m²
Bruttogeschossfläche: 12.900 m²
Bebaute Fläche: 1.125 m²

AUSFüHRENDE FIRMEN:

Möbel- und Leuchtenlieferant: Freiraum GmbH & Co. KG, Augsburg, Deutschland

WEITERE TEXTE

Platte mit Präsenz, Franziska Leeb, Spectrum, 15.06.2013



© Steve Herud



© Rupert Steiner



© Steve Herud

25hours Hotel



© Steve Herud



© Rupert Steiner

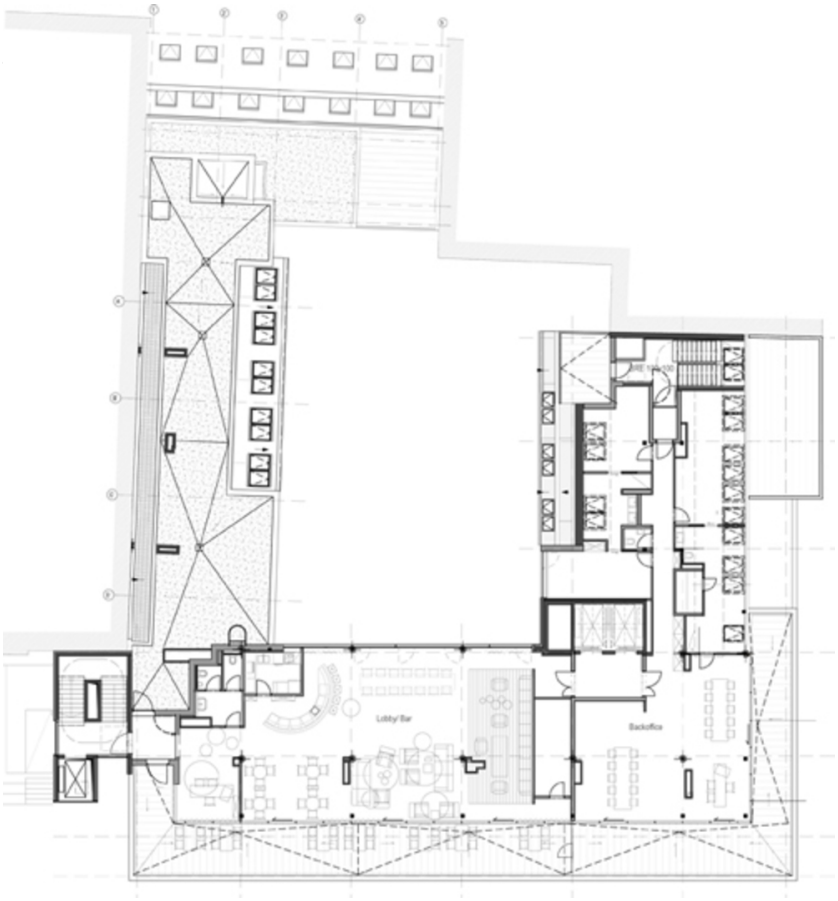


© Steve Herud

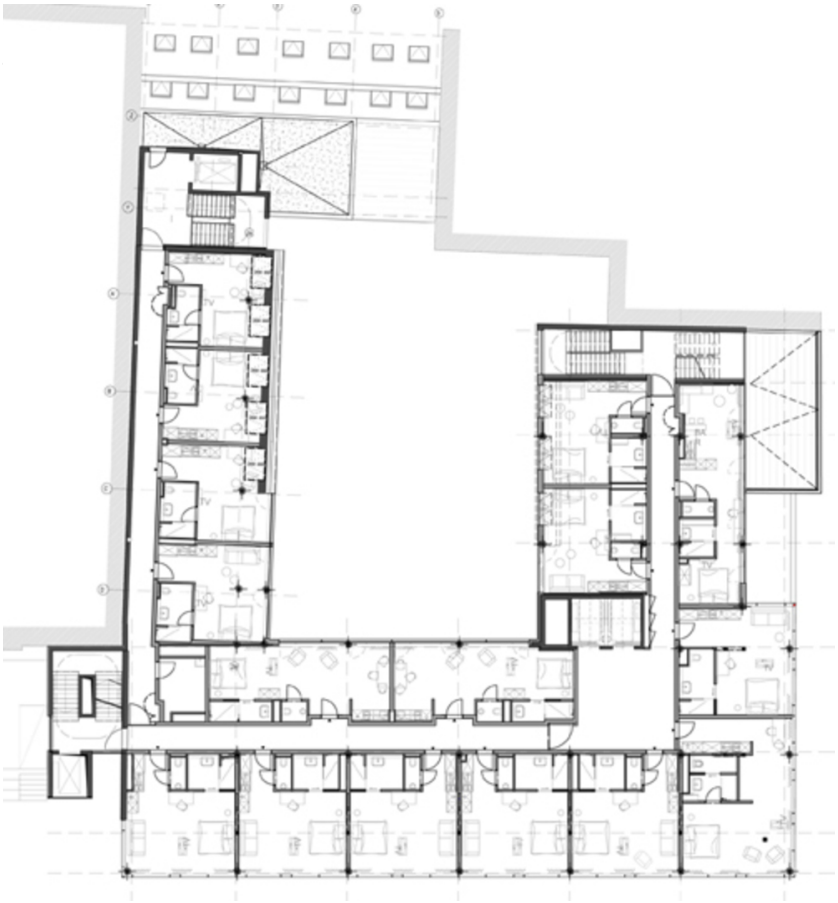


© Steve Herud

25hours Hotel

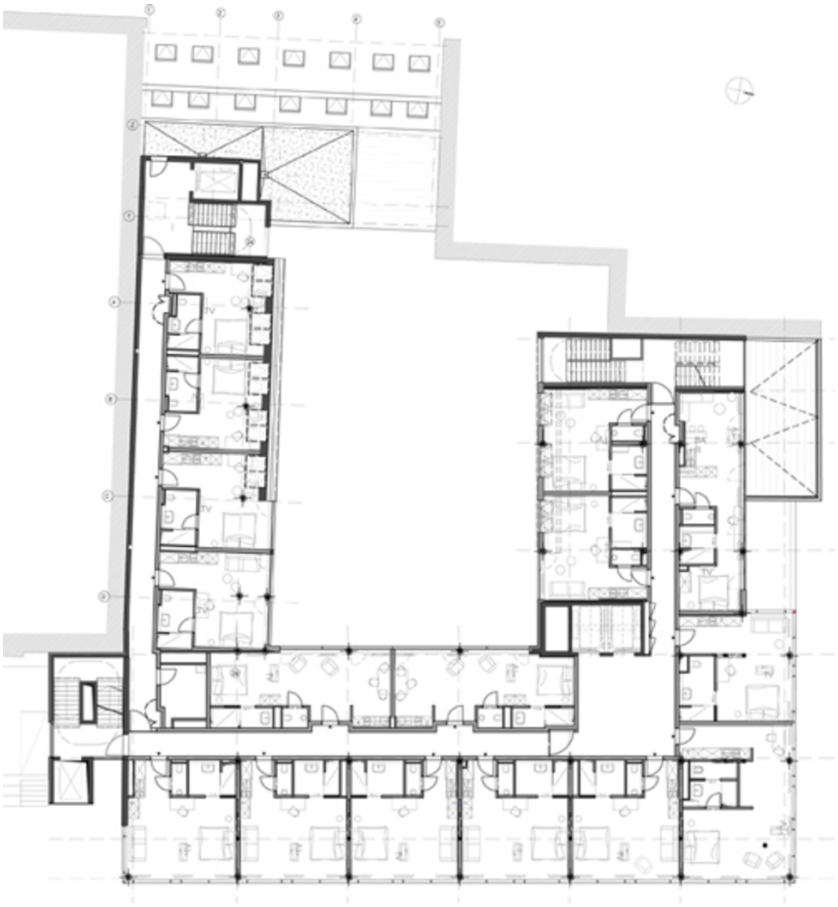


Grundriss DG



Grundriss OG7

25hours Hotel



Grundriss OG6